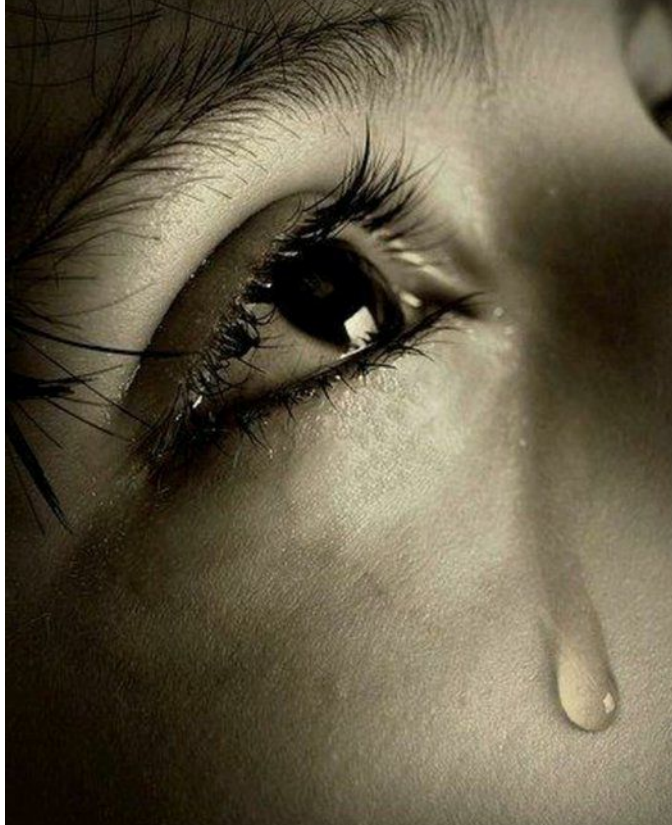


Da weinte Jesus



Einen Menschen weinen zu sehen, berührt mich immer wieder. Das Gesicht, die ganze Körperhaltung verändert sich. Der Mensch wird verletzlich und ich merke, wie auch ich mich verändere. Ist es infolge eines Streits, fahre ich meine Schutzschilde wieder herunter. Ist es in einem Trauergespräch, dann spüre ich das Bedürfnis, dem Menschen nahe zu sein.



Von der Kraft der Tränen

Und weine ich selber, dann merke ich, dass ich schutzloser werde und meine Gefühle offener zutage treten, auch wenn ich vor Rührung weine. Es sind nur 15 Milligramm, die eine Träne wiegt, doch ihre Kraft in der Beziehung zwischen Menschen ist um ein Vielfaches größer. Auch Jesus hat geweint, als er um seinen verstorbenen Freund Lazarus trauerte. Tränen widersprechen der Welt, wie sie ist. Jedes Weinen und jede Träne sind eine besondere Form des Widerstands. Es ist das Weinen, das den Zustand der Welt schmerzhaft empfindet und sich nicht damit abfinden will. Tränen zeigen eine schmerzliche Kluft: Zwischen dem, wie es sein sollte und dem, wie es ist. Wenn etwas sehr Wichtiges

nicht stimmt, weinen wir. Und wir weinen auch, wenn wir einen besonders innigen Moment erleben, in dem alles stimmt.

Doch Gott hat ein großes Projekt: Am Ende der Tage, am Ende der Zeit. Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen, und der Tod wird nicht mehr sein, noch Leid noch Geschrei noch Schmerz wird mehr sein; denn das Erste ist vergangen. Und der auf dem Thron saß, sprach: Siehe, ich mache alles neu! (Offb. 21,4.5a)

Bis dahin aber halten die geweinten und ungeweinten Tränen nach außen und nach innen die Welt noch offen. So verstehe ich den ‚Job‘ der Tränen.

Pfarrer Rüdiger Popp



Auferstehungskirche

Luft holen

20 Minuten Ruhe und Impuls in der Kirche.
20 Minuten Zeit für sich und Musik
20 Minuten Atemholen

Dazu sind Sie in der Passionszeit eingeladen in unserer schönen Auferstehungskirche.

Mittwochs um 19.30 Uhr
04.03.; 11.03.; 18.03.; 25.03.



Weltgebetstag

Zum Gottesdienst im Pfarrzentrum von Unserer Lieben Frau, Königsstr. 126 lädt das Vorbereitungsteam des Weltgebetstags Fürth Innenstadt ganz herzlich ein!

Freitag, 6. März 2026

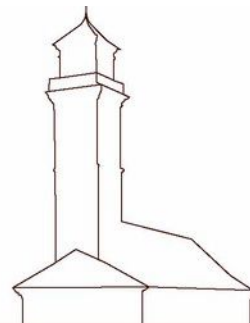
um 18:30 Uhr

Pfarrzentrum Unsere Liebe Frau

200 Jahre 1826 - 2026

Auferstehungskirche Fürth

Eine Reise durch das Meer der Zeit



So. 15.03. 2026

9:30 Uhr Zeitreise-Gottesdienst „Ein anderes Auferstehen“

Ein Gottesdienst wie vor 200 Jahren?

Wir wagen das Experiment und laden ein zu einem historischen Erlebnis.

Mit Pfarrer Karl Heinz Häffner und Rüdiger Popp



GESTERN 1826

EIN ANDERES AUFERSTEHEN

11:00 Uhr Vernissage-Matinée:

Klangkunstwerke:

Der Sound des Klassizismus

In der Vernissage-Matinée am 15. März um 11.00 Uhr präsentieren Sirka Schwartz-Upendieck und Michael Herrschel neu entdeckte Orgelmusik und Balladen aus der Feder eines Klassikers, der zu Unrecht nur mit Etüden in Verbindung gebracht wird: Carl Czerny. Seine stilbewussten, virtuellen Kompositionen spiegeln perfekt das Lebensgefühl der Zeit, als die Auferstehungskirche frisch gebaut war. Czernys Musik erzählt von Schönheit, Eleganz und Aufbruchstimmung einer großen Epoche. Dazu gibt's als Extra-Überraschung eine Czerny-Hommage: „Practical Piano Joke“.

Ausstellungseröffnung:

200 Jahre Auferstehungskirche

Ein Zeitreise-Spaziergang zwischen den Säulen menschlicher Vernunft, seines Glaubens und seiner Natur, mit Stationen u.a. Galerie vergessener Bilder, spannender Glockengeschichte und Orgelgedanken, originalen Kunstschatzen, einem neu gewonnenen Archiv u.a. dank Hans Lienhardt, sowie Teile der AUSSTELLUNG:

„Bürgerstolz des Klassizismus“ mit historischem Kontext des Baudenkmals von Monika Berthold-Hilpert.



1826

Gemeindeleben

Frauenkreis

25. März 18.00 Uhr

Führung durch die Ausstellung im Museum Frauenkultur Regional-International

Treffpunkt: Frauenmuseum, Hirschenstraße 16, Fürth

Club 60

ab 14.15 Uhr bei Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus St. Michael, Kirchenplatz 7

11. März

Katharina von Bora zu Besuch — das Leben der Lutherin und die Rolle der Frau in Kirche und Gesellschaft damals und heute
Referentin: Pfarrerin i.R. Gisela Siemoneit, Fürth

23. März

Blicke hinter die Kulissen — Führung durch das Stadttheater Fürth
Achtung Zeit und Ort: 14:30 Uhr, Treffpunkt am Stadttheater Fürth, Königstraße 116

Konfirkurs

6. März 15.00 Uhr

Gemeindehaus Auferstehung

17. März 17.00 Uhr

St. Michael

24. März 17.00 Uhr

St. Michael

Kirchenvorstand

23. März 18.30 Uhr

Otto Seeling Promenade 7

Christlich jüdischer Gottesdienst

Es gibt viele verschiedene Wege zu dem einen und einzigen Gott, zur Quelle des Lebens. Die Verantwortung für die Welt tragen wir gemeinsam“, sagte Rabbi Zalman Schachter-Shalomi. Wajikra/Leviticus 19, 18: “Liebe Deinen Nächsten wie dich selbst.“ Dieses Wort aus jüdischer Weisheit hallt im christlichen Doppelgebot Mt 22,39 wider. In unserer Begegnung erkunden wir Vertrauen (Emunah), Respekt des Unterschieds und Verantwortung für unsere Welt (Lk 9). Denn: Alles wirklich Leben ist Begegnung (Martin Buber).

Chasan Jalda Rebling und Vikarin Nefeli Xiggos

Sonntag, 8. März 9.30 Uhr
Auferstehungskirche

Frauenkreis

Gesonderte Momente & Café Dialoge

Führung durch die Ausstellung im Museum Frauenkultur Regional-International

Das Frauenmuseum öffnet wieder einen Raum, der interkulturelle Verständigung und internationalen Austausch durch Bildende Kunst und Dialoge erlebbar macht.

Die beiden Künstlerinnen Elisabeth Bala, Grafikdesign und Malerei aus Österreich, eine der Frauen in der Einen Welt und Cristina Kahlo, Kunst und Dokumentarfotografie, Großnichte von Frida Kahlo aus Mexiko, treten in einen Dialog, in dem der Zufall Regie führt.

Mittwoch, 25. März 18.00 Uhr

Treffpunkt: Frauenmuseum,
Hirschenstraße 16, Fürth
Anmeldung bei Sabine Thumer,
Tel.: 77 65 62

Pilgergottesdienst

Eine Verbindung spüren zum eigenen Körper, zur Gemeinschaft, zur Natur, zu Gott. Und das mitten in der Stadt. Wir gehen gemeinsam pilgern und feiern dabei einen Stationengottesdienst. Im Gehen, Beten, Singen, Hören, Essen und in Gesprächen spüren wir nach, was es heißt, mit Gott unterwegs zu sein.

Sonntag, 29. März 10 Uhr vor der Auferstehungskirche
Ende: ca. 12:15 Uhr in St. Michael mit anschließendem Mittagessen in der grünen Scheune

Wer nicht mehr gut zu Fuß ist, der ist zum Gottesdienst in Auferstehung um 9.30 Uhr eingeladen.

Bitte ziehen Sie geeignete Kleidung und Schuhe für ca. 5 km Weg an. Bei starkem Regen findet der Gottesdienst nur in St. Michael statt (Infos s. Homepage).

Frühlingsliedersingen

Herzliche Einladung zum Frühlingsliedersingen mit Evi Reich und dem Posaunenchor.

Sonntag, 22. März um 11.00 Uhr in oder bei der Auferstehungskirche



Auferstehungskirche

Regelmäßig

› Montags

Posaunenchorprobe
19.00, Konferenzsaal,
Otto-Seeling-Promenade 7
Leitung: Karin Mehring, Tel. 6897784

› Dienstags

Gymnastikgruppe für Senioren
9.30 - 10.30 Uhr, im Gemeindehaus
Info: M. Reichel, Tel. 0176 5776 0713
Willkommenscafé
16.00 - 18.00 Uhr, Gemeindesaal Rudolf
Breitscheidstr. 37
Cornelia Hufeisen, Tel. 0176 5798 3046

› Mittwochs

Gymnastikgruppe für Senioren
9.30 - 11.00 Uhr, im Gemeindehaus
Info: M. Reichel, Tel. 0176 5776 0713
Club 60
14.30 Uhr (vierzehntägig),
Gemeindehaus St. Michael
Info: Pfarramt St. Michael
Frauenkreis
monatlich 18.00 Uhr, Konferenzsaal,
Otto-Seeling-Promenade 7
Sabine Thumer Tel: 776562

› Samstags

Fußballmannschaft
10.00 Uhr, am Pappelsteig

› Kinder- und Jugendtreffs

Ansprechpartnerin
Annika Schweizer, Tel. 0176 9648 0709

Jugend Treff
ab 11 Jahren
am 20. März
17.00 - 19.30 Uhr

Theater Treff
ab 7 Jahren
dienstags, 17.30 - 19.00 Uhr

Gottesdienste & Andachten



Sonntag
9.30 Uhr

1. März— Reminiscere
Gottesdienst (Pfarrer Eryazici)

Freitag
18.30 Uhr

6. März
Gottesdienst zum Weltgebetstag
Pfarrzentrum Unsere Liebe Frau Königsstr. 126

Sonntag
9.30 Uhr

8. März — Oculi
Jüdisch-christlicher Gottesdienst (Chasan Jalda Rebling
und Vikarin Nefeli Xiggos)

19.00 Uhr

Taizé-Gebet Auferstehungskirche

Sonntag
9.30 Uhr

15. März — Lätare
Festgottesdienst zum 200 jährigen Jubiläum (Pfarrer
Häffner und Pfarrer Popp)

Sonntag
9.30 Uhr

22. März — Judika
Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Pschierer)

11.00 Uhr

Frühlingsliedersingen mit dem Posaunenchor

Sonntag
9.30 Uhr

29. März Palmsonntag
Gottesdienst (Prädikantin Winter)

10.00 Uhr

Pilgergottesdienst (Pfarrer Eryazici)
Start Auferstehungskirche

Donnerstag
19.00 Uhr

02. April Gründonnerstag
Tischabendmahlsfeier mit liturgischem Chor (Pfarrer
Popp)

Freitag
9.30 Uhr

03. April Karfreitag
9.30 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl
(Vikarin Xiggos)

Gott spricht:

**SIEHE, ICH MACHE
ALLES NEU!** Off. 21,5

IMPRESSUM

Herausgeberin: Evang.-Luth. Auferstehungskirche Fürth • Redaktionsteam: Rüdiger Popp (V.i.S.d.P.) •
Bild- und Textnachweis: S.5: Md Nirob Bhuiyan from pixabay; Weltgebetstag; S.8: Dorothee Krämer



Kontakte



› Pfarramt

Otto-Seeling-Promenade7,
90762 Fürth,
Tel. 0911/7499900
Fax 0911/7417435
mail: pfarramt.auferstehung.fue@elkb.de
www.auferstehungskirche-fuerth.de

Öffnungszeiten:
Montag: 9.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch: 10.00 - 11.00 Uhr
Donnerstag: 15.00 - 17.00 Uhr

Sekretärinnen:
Heike Mohr, Doris Kriegbaum

Bankverbindung:
Sparkasse Fürth

Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Auferstehungskirche Fürth
IBAN DE43 7625 0000 0009 5474 64
BIC BYLADEM1SFU

Gemeindehaus:
Rudolf-Breitscheid-Straße 37

Pfarrer:
Rüdiger Popp Tel: 0151 1854 9232

› Weitere Mitarbeitende

Kantorinnen:
Sirka Schwartz-Uppendieck, Tel.709201
Inge Schilffarth, Tel. 7467824

Mesner:
Klaus Thumer, Tel. 776562

Kinder-/Jugendarbeit:
Annika Schweizer Tel: 0176 9648 0709

Vertrauenspersonen Kirchenvorstand:
Peter Schultz

› Kindertagesstätten

Kindergarten:
Leitung: Tatjana Stojanovska, Tel. 773633
mail: kita.auferstehung.fuerth@elkb.de

Kinderhort:
Leitung: Barbara Müller, Tel. 776082
mail: hort.auferstehung.fuerth@elkb.de

Telefonseelsorge (kostenfrei):
10800 111 0 111 / 222

Abholung Monatsgruß April: ab 23. März